

Master of Science (MSc) Finanzwirtschaft und Rechnungswesen



WU

WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS



Willkommen an der WU

LIEBE STUDIENINTERESSIERTE!

Mit diesem Masterstudium bietet die WU (Wirtschaftsuniversität Wien) als führende österreichische Universität ein Programm an, das Ihnen eine zielgerichtete Qualifizierung in den Bereichen Finanzwirtschaft und Rechnungswesen ermöglicht. Als Studierende dieses Masterstudiums werden Sie optimal auf nationale und internationale Karrieren in den verschiedensten fach einschlägigen Aufgabenfeldern vorbereitet. Gemeinsam erarbeiten Sie sich mit einer international renommierten und hoch motivierten Faculty in einem stimulierenden und modernen Arbeitsumfeld theoriebasiertes, praxisrelevantes Wissen und die Fähigkeit, dieses reflektiert anzuwenden.

Absolvent/inn/en des Masterstudiums Finanzwirtschaft und Rechnungswesen sind bestens auf herausfordernde Fach- und Führungsaufgaben vorbereitet. Im Rahmen eines ausgewogenen und interdisziplinären Curriculums, das vielfältige Spezialisierungsmöglichkeiten bietet, erwerben Sie auf der Grundlage eines soliden theoretisch-wissenschaftlichen Fundaments ein an praktischen Erfordernissen orientiertes Qualifikationsprofil.

Stefan Bogner,
Rainer Jankowitsch,
Christian Riegler (v. l. n. r)

Programmdirektoren des WU-Masterstudiums
Finanzwirtschaft und Rechnungswesen



Das Studium

Der Start in das Masterstudium Finanzwirtschaft und Rechnungswesen ist jeweils einmal jährlich im Wintersemester möglich, es handelt sich um ein Vollzeitstudium und dauert vier Semester.

Das Programm umfasst 120 ECTS-Credits und schließt mit der Masterarbeit und dem akademischen Titel „Master of Science (WU)“, abgekürzt „MSc (WU)“, ab. Es wird von Expert/inn/en aus den Fachbereichen Finanzwirtschaft, Rechnungswesen und Recht gestaltet. In einer spannenden Lernumgebung werden Studierenden zentrale theoretische Konzepte vermittelt, damit sie relevante und aktuelle Fragestellungen in sich laufend ändernden Umweltsituationen der Unternehmenspraxis analysieren und lösungsorientiert diskutieren können. Die Veranstaltungsreihe „Experts Inside“, die während des Semesters exklusiv für Studierende im Masterprogramm Finanzwirtschaft und Rechnungswesen angeboten wird, schafft die Möglichkeit des Networkings und eines lockeren Zusammentreffens von Studierenden, Lehrenden und einem Gast aus der Wirtschaft.

ZIELGRUPPE

Das Masterstudium Finanzwirtschaft und Rechnungswesen richtet sich an Studierende, die

- › ein einschlägiges Bachelorstudium oder ein gleichwertiges Studium absolviert haben;
- › ihr Wissen schwerpunktmäßig im Bereich Finanzwirtschaft/Rechnungswesen vertieft haben;

- › ein großes wissenschaftliches Interesse und praktische Neugierde aufweisen;
- › sich auf die Übernahme von Führungsaufgaben in verschiedenen facheinschlägigen Bereichen vorbereiten wollen oder eine wissenschaftliche Karriere anstreben.

BEWERBUNG UND ZULASSUNG

Voraussetzung für die Zulassung ist der Abschluss eines fachlich entsprechenden Bachelor- oder gleichwertigen Studiums (im Umfang von mindestens 180 ECTS-Credits):

- › Im Rahmen des Studiums wurden Prüfungen in den Bereichen Betriebswirtschaft/Volkswirtschaft im Umfang von 70 ECTS-Credits abgelegt.
- › Von diesen 70 ECTS-Credits wurden jedenfalls 35 ECTS-Credits in Finanzwirtschaft/Rechnungswesen erworben.
- › Weiters wurden Prüfungen in den Bereichen Mathematik/Statistik im Umfang von sieben ECTS-Credits abgelegt.

Eine rechtzeitige Anmeldung durch das Online-Bewerbungstool der WU Wien ist erforderlich. Weitere Informationen zur Bewerbung und Zulassung finden Sie auf unserer Website: [wu.ac.at/programs/master/fire](https://www.wu.ac.at/programs/master/fire)

AUF EINEN BLICK

Studiendauer	4 Semester, Vollzeitstudium
Start des Programms	jedes Wintersemester
Unterrichtssprache	Deutsch, in einzelnen Kursen Englisch
Credits	120 ECTS-Credits (die Masterarbeit umfasst 20 ECTS-Credits)
Akademischer Grad	Master of Science (WU), abgekürzt MSc (WU)

Der Studienaufbau und die Lehrinhalte

Das Masterstudium Finanzwirtschaft und Rechnungswesen bietet eine integrierte Ausbildung, die Perspektiven der Wissenschaft wie auch der Praxis berücksichtigt. Im zweiten Studienjahr öffnen sich zahlreiche Vertiefungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten.

Am Beginn des Masterstudiums steht das Fach „Orientierung: Finanzwirtschaft und Rechnungswesen“, das aus zwei Kursen besteht. Die positive Absolvierung dieser beiden Kurse ist Voraussetzung für die Teilnahme am weiteren Studienprogramm. Um rasches Studieren zu ermöglichen, finden diese Kurse in der letzten Septemberwoche statt, die Prüfungsleistungen sind üblicherweise in der ersten Oktoberwoche zu erbringen. Zur Unterstützung werden auf der eLearning-Plattform „Learn@WU“ umfangreiche Vorbereitungsmodule angeboten.

Das Fach „Grundlagen: Finanzwirtschaft, Rechnungswesen und Steuern“ umfasst die Pflichtlehrveranstaltungen, die alle Studierenden eines Jahrgangs zur Erarbeitung einer gemeinsamen Wissensbasis im ersten Studienjahr absolvieren. Acht dieser elf Pflichtkurse müssen positiv absolviert werden, um die Spezialisierungskurse sowie das Fach „Vertiefung: Finanzwirtschaft, Rechnungswesen und Steuern“ besuchen zu dürfen.

Im zweiten Studienjahr bietet das Studium vielfältige Möglichkeiten zur Spezialisierung in bestimmten Fachbereichen. Es stehen zehn Spezialisierungsfächer zur Wahl, von denen drei zu absolvieren sind. Darüber hinaus werden diverse Projektseminare sowie Master Thesis Seminare angeboten.



© Stephan Huger



PROGRAMMSTRUKTUR		ECTS ¹	SSt ²	
Jahr 1	Orientierung: Finanzwirtschaft und Rechnungswesen		6	2
	Beginn 1.Semester	Orientierungskurs Finanzwirtschaft	3	1
		Internes Rechnungswesen	3	1
	Grundlagen: Finanzwirtschaft, Rechnungswesen und Steuern		52	20
	1. Halbsemester	Externes Rechnungswesen	3	1
		Rechnungswesen und Steuern	3	1
		Grundlagen der Finanzwirtschaft	6	2
	2. Halbsemester	Asset Management	5	2
		Unternehmenssteuerrecht für F & R	5	2
	3. Halbsemester	Corporate Finance	5	2
		Gesellschaftsrecht für F & R	5	2
		Derivative Finanzinstrumente	5	2
	4. Halbsemester	Introduction to IFRS	5	2
		Wertorientierte Unternehmensrechnung	5	2
Risk Management		5	2	



© BOAnet.at

PROGRAMMSTRUKTUR		ECTS ¹	SSt ²
Jahr 2	Spezialisierungsfächer³	30	12
	Banking	10	4
	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	10	4
	Corporate Finance	10	4
	Insurance	10	4
	Internationale Rechnungslegung	10	4
	Investments	10	4
	Unternehmensrechnung und Controlling	10	4
	Unternehmensrechnung und Revision	10	4
	International Finance	10	4
	Advanced Topics in Accounting	10	4
	Vertiefung: Finanzwirtschaft, Rechnungswesen und Steuern	12	4
	Projektseminar	6	2
	Master Thesis Seminar	6	2
	Master Thesis	20	
	SUMME	120	38

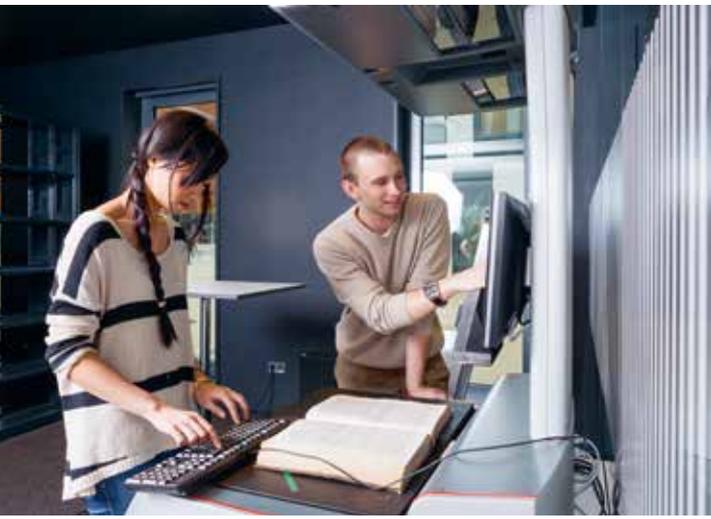
AUSLANDSSEMESTER

Für einzelne Studierende eines Jahrgangs besteht die Möglichkeit, ein Semester im Ausland zu verbringen. Die an der ausländischen Universität absolvierten Lehrveranstaltungen können für das Masterprogramm angerechnet werden.

¹ Ein ECTS-Credit entspricht einer Arbeitsleistung von ca. 25 Stunden.

² Die Semesterstundenzahl (SSt) gibt den wöchentlichen Zeitaufwand für die Anwesenheit in der Lehrveranstaltung an.

³ Drei Spezialisierungsfächer sind zu wählen.



LEARNING OUTCOMES

In diesem Masterstudium erwerben Studierende umfassende betriebswirtschaftliche Qualifikationen mit Spezialkenntnissen und -fähigkeiten im Bereich Finanzwirtschaft und Rechnungswesen. Eine renommierte Faculty vermittelt den Studierenden eine Vielfalt an akademischem, praktischem und forschungsbezogenem Wissen und bereitet sie so auf eine erfolgreiche nationale oder internationale Karriere vor.

Nach Abschluss sind Absolvent/inn/en in der Lage,

- › aktuelle und relevante Problemstellungen in den Bereichen Finanzwirtschaft und Rechnungswesen zu erkennen, in ihrer Bedeutung kritisch einzuschätzen und zu analysieren;
- › Methoden der Finanzwirtschaft und des Rechnungswesens anzuwenden;
- › durch interdisziplinäre Betrachtungsweisen den neuen Anforderungen aus dem Zusammenwachsen von Aufgaben und Funktionen von Finanzwirtschaft und Rechnungswesen in der Unternehmenspraxis gerecht zu werden;
- › finanzwirtschaftliche sowie rechnungswesenbezogene Daten und Berichte zu interpretieren und das Ergebnis als kompetente Ansprechpartner/innen zielgruppenorientiert zu kommunizieren;
- › die Weiterentwicklung von fachlich relevanten Ansätzen und Methoden auch nach Ende des Studiums zu verfolgen und für die eigene praktische Tätigkeit zu nutzen;
- › sich in Teams einzubringen und kooperativ sowie eigenständig in der Praxis umsetzbare Lösungen zu entwickeln;
- › die eigenen Fähigkeiten und Kompetenzen im Sinne des lebenslangen Lernens weiterzuentwickeln.

PERSPEKTIVEN UND QUALIFIKATIONSPROFIL

Im Rahmen des Masterstudiums Finanzwirtschaft und Rechnungswesen werden Studierende auf die Übernahme von Spezial- und Führungsaufgaben in verschiedenen facheinschlägigen Aufgabenfeldern vorbereitet, z. B. in folgenden Bereichen:

- › internes und externes Rechnungswesen
- › Rechnungslegung und Unternehmensberichterstattung
- › Controlling
- › Unternehmensfinanzierung
- › Unternehmensbewertung
- › Bank- und Versicherungswesen
- › Asset Management
- › Consulting
- › Wirtschaftsprüfung
- › Finanzanalyse
- › Kreditmanagement
- › Anlage- und Vermögensberatung
- › Regulierungs- und Aufsichtsbehörden

Das abgeschlossene Masterstudium qualifiziert aber auch für eine weiterführende wissenschaftliche Ausbildung/Tätigkeit (Doktorats-/PhD-Studium) im Finanzbereich.

Faculty

Optimale Bildung fußt auf optimaler Vermittlung. Unsere Faculty besteht einerseits aus renommierten Wissenschaftler/innen mit großer Lehrerfahrung, andererseits aus erfolgreichen Praktiker/innen.

FACULTY

Romuald Bertl	Anna Gunthorsdottir	Christoph Marchgraber	Florian Schausberger
Christopher Casey	Achim Hartmann	Christian Massoner	Bernd Scherer
Maria Chaderina	Manuela Hirsch	Mojmir Mrak	Anton Schmidl
Engelbert Dockner	Klaus Hirschler	Alexander Mürmann	Markus Schwaiger
Eva Eberhartinger	Robert Hofians	Christian Nowotny	Alois Steinbichler
Alexander Eisl	Rainer Jankowitsch	Christian Oppl	Reinhard Taucher
Bernhard Endl	Thomas Kern	Matthias Petutschnig	Katrin Weiskirchner-Merten
Friedrich Fraberger	Hanna Koivulehto	Isabel Pühra	Arne Westerkamp
Richard Franz	Urska Kosi	Margarethe Rammerstorfer	Gerhard Winkler
Christoph Fröhlich	Daniela Kremslehner	Otto Randl	Friedrich Wittmann
Manfred Frühwirth	Christian Laux	Igor Salitskiy	Josef Zechner
Friedrich Fuchs	Andreas Maier	Barbara Schallmeiner	Lisa Ziskovsky
Roman Göd			

EXPERTS INSIDE

„Experts Inside“ ist eine von Studierenden organisierte Veranstaltungsreihe, in der renommierte Gastvortragende aus dem Bereich der Finanzwirtschaft und des Rechnungswesens über ihren Werdegang, ihre Tätigkeit und aktuelle Herausforderungen in ihrem beruflichen

Bereich sprechen. In einem exklusiv in diesem Masterprogramm bereitstehenden Rahmen haben unsere Studierenden und Absolvent/inn/en nicht nur die Möglichkeit zu Gesprächen mit dem jeweiligen Gast und Mitgliedern der Faculty, sondern auch zum Networking bzw. zum Knüpfen wertvoller Kontakte.



EXPERTS INSIDE VORTRAGENDE DER LETZTEN JAHRE

Austrian Power Grid	Mag. Marcus Karger
Bank Gutmann AG	Mag. Friedrich Strasser
BAWAG PSK	Mag. Andrea Vaz-König
BDO Austria GmbH	Mag. Bernd Winter
Boston Consulting Group (BCG) Wien	Mag. Paul Fattinger, MBA, Mag. Thomas Götzl, MBA
Deloitte	Dr. Nikolaus Müller, Dr. Victor Purtscher, Mag. Maximilian Schreyvogel
Eko-Flor Plus d.o.o.	Mag. Erhard Schmidt
Ernst and Young	Mag. Brigitte Frey
ERSTE Sparinvest KAG	Dr. Alexander Fleischer
Gutmann KAG	Mag. Stephan Wasmayer
GrEco Holding	Dr. Christian Oppl
Horizonte Venture Management	Mag. Martin Wodak
Immofinanz AG	Dr. Christian Höllerschmid
Jerich International	Mag. Christian De Pauli
KL Felicitas Foundation	Dr. Charly Kleissner
KPMG	Dr. Jens Kaden, Lieve Van Utterbeeck, Mag. Dominik Zacherl
McKinsey & Company	Dr. Verena Zach
Morgan Stanley Bank AG	Dr. Bernhard Klemen
Nestlé Österreich	Dr. André Simon
Oesterreichische Nationalbank	PD Dr. Markus Schwaiger
OMV AG Wien	Dr. Andreas Matje
Porr AG	MMag. Christian Maier
PWC Österreich	Steffen Salvenmoser, LL.M.
Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien	Dipl.-Bw. Tim Geißler, Bernhard Kreuzweiger, B.Sc. (WU), M.Sc. (iWU)
S-Versicherung AG	DI Manfred Rapf
SOT Süd-Ost-Treuhand GmbH	Dr. Anton Schmidl
TPA Horwath	Mag. Leopold Kühmayer
Unicredit Bank Austria AG	Vst. Mag. Helmut Bernkopf, Mag. Gottfried Ransmayr
Verbund AG	Mag. Leopold Rohrer
zeb – rolfes.schierenbeck.associates	Mag. Mathias Dockner u.a.
Zurich Versicherungs-AG	Mag. Silvia Emrich

Eckdaten

2015/16

Studierende

Studierende gesamt (Herbst 2015)	23.313 (47 % davon Frauen)
Internationale Studierende (Herbst 2015)	6.386 (48 % davon Frauen)
Incoming-Studierende	~ 1.000/Jahr
Outgoing-Studierende	~ 1.000/Jahr

Mitarbeiter/innen¹

Wissenschaftliches Personal ²	491 (52 % Frauen)
Allgemeines Personal	507 (85 % Frauen)
Personal gesamt	1.152 (64 % Frauen)

Ressourcen

Campus WU	100.000 m ² Nutzfläche
Bibliothek	7.200 m ² Nutzfläche
Bibliotheksbestand	~ 634.000 Bücher

International

Partneruniversitäten	~ 230
Englischsprachige Kurse	~ 450/Semester

Graduate-Programme

Deutschsprachige MSc-Programme

- › Export- und Internationalisierungsmanagement
- › Finanzwirtschaft und Rechnungswesen
- › Management
- › Sozioökonomie
- › Steuern und Rechnungslegung
- › Volkswirtschaft
- › Wirtschaftspädagogik
- › Wirtschaftsrecht (LL.M.)

Deutschsprachige Doktorats-/PhD-Programme

- › Doktoratsprogramm Wirtschaftsrecht (Dr. iur.)
- › Doktoratsprogramm Sozial- und Wirtschaftswissenschaften³
- › Wirtschafts- und Sozialwissenschaften³

Englischsprachige MSc-Programme

- › Information Systems
- › International Management/CEMS
- › Marketing
- › Quantitative Finance
- › Socio-Ecological Economics and Policy
- › Strategy, Innovation, and Management Control
- › Supply Chain Management

Englischsprachige Doktorats-/PhD-Programme

- › PhD in International Business Taxation
- › PhD in Finance

¹ Vollzeitbeschäftigte im Jahr 2015

² ausgenommen externes Personal

³ deutsch mit „English Tracks“

Deutschsprachige Masterprogramme

Dauer: Vollzeitstudium, 4 Semester, 120 ECTS-Credits

(Ausnahme Wirtschaftspädagogik: 5 Semester, 150 ECTS-Credits)

Abschluss MSc (WU) bzw. LL.M. (WU)

BEWERBUNG UND ZULASSUNG

- › Zulassungsvoraussetzung: Fachlich relevantes Bachelor- oder anderes gleichwertiges Studium
- › Programmstart: Wintersemester (Wirtschaftsrecht auch im Sommersemester)
- › Rechtzeitige Anmeldung via Online-Bewerbung
- › Mehr Infos: wu.ac.at/prospective/admission

STUDIENSCHWERPUNKTE DER PROGRAMME

Export- und Internationalisierungsmanagement (MSc WU)

- › Unternehmensentwicklung, Strategie, Internationalisierung
- › Corporate Entrepreneurship, Netzwerke, Kooperationen
- › Internat. Marketing, Finanz- und Risikomanagement

Finanzwirtschaft und Rechnungswesen (MSc WU)

- › Rechnungslegung, Wirtschaftsprüfung und Besteuerung
- › Unternehmensbewertung und Controlling
- › Betriebliche Finanzwirtschaft und Kapitalmarkt
- › Investments und Risk Management
- › Banking und Insurance

Sozioökonomie (MSc WU)

- › Analyse komplexer sozioökonomischer Probleme und Fragestellungen
- › Durchführung entsprechender angewandter und wissenschaftlicher Projekte
- › Verantwortung und Sozialkompetenz in Teamarbeit und Teamleitung

Volkswirtschaft (MSc WU)

- › Anwendungsorientierte Ausbildung und Spezialisierung
- › Mathematische Ausbildung in den Methoden der Volkswirtschaft

Steuern und Rechnungslegung (MSc WU)

- › Steuerlehre, Umgründungen und internationale Unternehmensbesteuerung
- › Unternehmensrechnung und Revision
- › Österreichisches und internationales Steuerrecht
- › Themenspezifische Aspekte des Gesellschaftsrechts und der Finanzwirtschaft

Management (MSc WU)

- › Universell anwendbares betriebswirtschaftliches Praxiswissen über Positionierung, Steuerung, Kontrolle und Entscheidungsfindung
- › Interdisziplinäre und stärker wissenschaftlich fundierte Auseinandersetzung mit Führungs- und Managementprozessen
- › Beeinflussungswissen zur Aktivierung von Individuen und Gruppen, Team- und Persönlichkeitsentwicklung

Wirtschaftspädagogik (MSc WU)

- › Ökonomische Inhalte professionell vermitteln (in Schule und Wirtschaft)
- › Moderne Ausbildung für Lehrkräfte und Trainer/innen in der Bologna-Architektur
- › Enge Verknüpfung von Wissenschaft und (Schul-)Praxis ab dem ersten Semester

Wirtschaftsrecht (LL.M. WU)

- › 85 % der Kurse aus Rechtswissenschaften, 15 % aus Wirtschaftswissenschaften
- › Österreichisches, europäisches und internationales Wirtschaftsrecht
- › Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft oder fremdsprachliche Wirtschaftskommunikation

Weitere Informationen finden Sie unter wu.ac.at/master

Über die WU

Die WU ist mit knapp 23.000 Studierenden aus über 100 Ländern nicht nur die größte deutschsprachige, sondern auch eine der renommiertesten Wirtschaftsuniversitäten Europas. Der Campus WU liegt seit dem Wintersemester 2013/14 direkt neben dem Naherholungsgebiet Prater und bietet modernste Lehr- und Lerninfrastruktur.

HOHE QUALITÄTSSTANDARDS

Es ist der WU wichtig in Lehre und Forschung einen Spitzenplatz unter den Wirtschaftsuniversitäten einzunehmen. Mit drei hochrangigen internationalen Akkreditierungen ist uns das gelungen. Weniger als 1 % aller Hochschulen weltweit dürfen die Gütesiegel der drei renommiertesten Akkreditierungsagenturen EQUIS, AACSB und AMBA tragen. Im deutschsprachigen Raum ist die WU eine von nur zwei Universitäten, die diesem exklusiven Kreis angehören.

RANKINGS DER „FINANCIAL TIMES“

Mit ihrem Master in International Management konnte sich die WU 2015 im „Masters in Management“-Ranking auf dem hervorragenden 13. Platz (von 80) in Europa platzieren und spielt damit in derselben Liga wie die internationalen Topuniversitäten ESADE Business School, Mannheim Business School oder Università Bocconi. In den Top 85 der „European Business Schools“ rangiert die WU auf Platz 43. Das in Österreich exklusiv an der WU angebotene Programm Master in International Management/CEMS wurde von der „Financial Times“ 2009 erstmals an die Spitze aller europäischen Masterprogramme gestellt und belegt weiterhin den sehr guten fünften Platz.

INTERNATIONALE NETZWERKE

Führende Universitäten im Bereich der Wirtschaftswissenschaften und multinationale Unternehmen haben sich zur Global Alliance in Management Education (CEMS) zusammengeschlossen. Die CEMS-Allianz verbindet derzeit 29 Schools und 70 Partnerunternehmen auf der ganzen Welt. Das internationale Netzwerk ist auch für die WU, die seit 1990 Mitglied ist, eine wichtige strategische Allianz. Im Rahmen von CEMS bietet sie u. a. das erfolgreiche englischsprachige Masterstudium International Management/CEMS an.

Als einzige österreichische Universität ist die WU Mitglied bei PIM (Partnership in International Management). PIM ist eine Gemeinschaft von 60 international renommierten Wirtschaftsuniversitäten und Business Schools, die die Förderung des Studierendenaustauschs, die Kooperation von Forscher/inne/n und die Etablierung von Aktivitäten wie gemeinsamen Studienprogrammen zum Ziel hat. Zu den PIM-Mitgliedern zählen u. a. die Copenhagen Business School, die RSM Erasmus University und die New York University, Leonard N. Stern School of Business.

GRÖSSTE E-LEARNING-PLATTFORM EUROPAS

Die E-Learning-Plattform Learn@WU ist die zentrale Informations- und Kommunikationsstelle für WU-Studierende. Learn@WU verfügt über ein umfassendes Lernangebot und ergänzt damit optimal die Präsenzveranstaltungen. Auf Learn@WU werden nicht nur Lernunterlagen, Übungsbeispiele und Musterklausuren zur Verfügung gestellt, sondern auch Foren und Chats geführt, in denen man mit Kolleg/inn/en und Lehrenden in Kontakt treten kann.

Die Universität der Zukunft

Vielfalt, Weltoffenheit, Verantwortung, Innovation – auf dem neuen Campus WU wird ein modernes Universitätskonzept in eine räumliche Form gegossen.

Als öffentliche Institution hat die WU ihre Verantwortung wahrgenommen, ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltig zu bauen. Es wurden nicht nur neue Gebäude errichtet, die WU hat dabei auch Ideen umgesetzt, wie eine Universität der Zukunft aussehen kann. Der Campus ist mehr als ein Ort der Forschung und eine Stätte für praktische Fertigkeiten – er soll Raum geben für Geselligkeit, Gemeinschaft und Kultur.

Dass Lehre und Forschung im Zentrum stehen, wird durch das eindrucksvolle „Library & Learning Center“ (LC) der irakisch-britischen Architektin Zaha Hadid untermauert. Um dieses gruppieren sich fünf Gebäudekomplexe, etwa das „Teaching Center“ (TC), in dem sich der Großteil der Hörsäle befindet. Während diese primär für Bachelorstudierende konzipiert sind, werden die Masterprogramme eher in den entsprechenden

Departmentgebäuden abgehalten. Damit ist die dreigliedrige Bologna-Struktur auch in der Gesamtarchitektur abgebildet.

Ein weiterer bestimmender Faktor ist die Gliederung der Universität in Departments: Deren Institute waren bisher auf diverse Standorte aufgeteilt – nun sind sie in vier Departmentgebäuden zusammengefasst, was das universitäre Leben sowohl für Studierende als auch für Lehrende wesentlich erleichtert.

Alle Räume verfügen über Tageslicht, die Hörsäle sind mit modernster Lehrtechnologie, etwa mit Smartboards, ausgestattet. Den Studierenden an der WU stehen 3.000 Arbeitsplätze in Selbststudienzonen und individuell buchbaren Projekträumen zur Verfügung.





© Werner Weibhapp

Dabei wird auf unterschiedliche Bedürfnisse Rücksicht genommen: Es gibt genügend Gelegenheiten sowohl für wissenschaftliches Arbeiten in ruhigen Ecken als auch für gemeinsame Projekte in kommunikativen Studienzonen.

Oberstes Ziel bei der Planung des Campus war es, eine produktivitäts- und kommunikationsfördernde Arbeitsumgebung für Studierende und Mitarbeiter/innen der WU zu schaffen. Nicht nur die Gebäude selbst, auch die großzügigen Flächen dazwischen bieten vielfältige Möglichkeiten zur Begegnung; 55.000 der 90.000 Quadratmeter umfassenden Grundstücksfläche sind unbebaut und frei zugänglich. Zäune und Absperrungen wären ein Widerspruch zum Konzept eines offenen Campus.

Anrainer/innen und Besucher/innen sind ausdrücklich willkommen. Der Campus bietet ja nicht nur geistige Nahrung, sondern auch Gastronomie und Geschäfte. Und das in spannender architektonischer Umgebung. So verschieden sich die Gebäude aber präsentieren, eint sie doch ein gemeinsames technisches Konzept: Der Betrieb ist standardisiert, was Energieversorgung, Lüftung, Sanitäreinrichtungen und statische Umsetzung betrifft. Der gesamte Campus wurde nach einem „Green Building“-Konzept errichtet, die Energieversorgung erfolgt hauptsächlich durch thermische Nutzung des Grundwassers.

Nicht zuletzt ist die Barrierefreiheit auf dem Campus hervorzuheben. Mit Beeinträchtigungen, aktiv und unbeschwert am Unterricht teil zu nehmen, Rampen, Aufzüge und ein taktiles Leitsystem helfen auf dem Weg dorthin.



© BOAnet.at



© Stephan Huger

Abseits des Hörsaals

WIEN – EINE PULSIERENDE STADT

Studieren an der WU bedeutet ein Studium im Herzen Europas. Abseits des Lern- und Studienalltags bietet sich WU-Studierenden ein abwechslungsreiches studentisches Leben mit Vorträgen international anerkannter Expert/inn/en, prominent besetzten Podiumsdiskussionen und Messen sowie Campusfesten und Konzerten. Die Stadt Wien zeichnet sich durch ein vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot aus. Das kürzlich erschienene Mercer-Ranking 2015 bestätigt der Stadt Wien erneut den ersten Platz für die beste Lebensqualität weltweit.

ÖSTERREICHISCHE HOCHSCHÜLER/INNEN/SCHAFT

Die Österreichische Hochschüler/innen/schaft an der WU ist die Interessenvertretung der Studierenden und steht diesen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Sie bietet

Informationen und Unterstützung rund um das Thema Studium und organisiert zahlreiche Events und Veranstaltungen. Unisport (der Sportclub der ÖH) bietet zudem günstige und attraktive Sportaktivitäten an – so gibt es u. a. Ermäßigungen bei Fitness, Tennis, Squash, Tischtennis und Badminton.

STUDENT/INN/ENJOBS

Studierende haben an der WU zahlreiche Möglichkeiten, sich aktiv am Studien- und Campusleben zu beteiligen, sei es als Tutor/inn/en im Rahmen von Lehrveranstaltungen, als studentische Mitarbeiter/innen in akademischen Einheiten oder als Mitarbeiter/innen bei der Hochschüler/innen/schaft. Das WU ZBP Career Center vermittelt darüber hinaus viele Praktika und Stellen an Studierende und Young Professionals.



Warum WU?

- › **Globale Anziehungskraft:**
mit knapp 23.000 Studierenden aus über 100 Ländern
- › **Ausgezeichnete Studienqualität:**
garantiert durch die EQUIS-, AACSB und AMBA-Gütesiegel
- › **Bologna-Studienarchitektur:**
Bachelor-, Master- und Doktorats-/PhD-Studien
- › **Vielfältiges Lehrangebot:**
breite Palette an Speziellen Betriebswirtschaftslehren, Wahlfächern und weiteren Wahlprogrammen
- › **Praxisnahes Weiterbildungsangebot:**
WU Executive Academy
- › **Internationales Forschungsprofil:**
16 Forschungsinstitute mit vielfältigen inhaltlichen Schwerpunkten
- › **Weltweite Netzwerke:**
rund 230 Partneruniversitäten, Mitgliedschaft bei CEMS, PIM und GBSN
- › **Gelebter Austausch:**
Sommeruniversitäten in Mittel-, Ost- und Südosteuropa sowie in Asien und den USA
- › **Starker Praxisbezug:**
zahlreiche Kooperationen mit der Wirtschaft
- › **Neuer Campus WU:**
moderner Campus, 100.000 m² Nutzfläche, Studienbetrieb startete im WS 2013/14



INFOS UND KONTAKT

Weitere Informationen zum Masterstudium
Finanzwirtschaft und Rechnungswesen
finden Sie im Web unter
wu.ac.at/programs/master/fire

Wenden Sie sich mit Ihren
Fragen bitte per E-Mail an
fire@wu.ac.at

Programmdirektoren des
Masterstudiums Finanzwirtschaft
und Rechnungswesen:
Stefan Bogner, Rainer Jankowitsch, Christian Riegler

Social-Media-Plattformen

WU-Blog: blog.wu.ac.at
WU auf Facebook: facebook.com/wu.wirtschaftsuniversitaet.wien
WU auf Twitter: twitter.com/wu_vienna
WU auf Google+: google.com/+wuwien



WU (Wirtschaftsuniversität Wien)
Welthandelsplatz 1, Gebäude D4, 1020 Wien
wu.ac.at

Anreise
U-Bahn: U2 Station Messe-Prater oder Krieau
Bus: 82A Station Südportalstraße